

Kurzbericht - Lounge-Treffen vom 23.05.2019

Veranstaltungsort:	Lindner Group, Arnstorf
Leitthema:	Neue Arbeitswelten und Werksführung bei der Lindner Group
Zeit:	23.05.2019, 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Anzahl der Teilnehmer:	17

Niederbayerische Eigenfertigung für internationale Arbeitswelten Die Lindner Group präsentiert sich als potenter Planer, Entwickler und Hersteller für Fassaden und Komplettausbau

Arnstorf/Niederbayern (ind) Der niederbayerische Landkreis Rottal-Inn ist eine sprichwörtliche Idylle, wie man sie aus Rita Falks Eberhofer-Krimis kennt, die nicht weit von hier verfilmt wurden: Die Telefonleitungen hängen noch an Holzmasten, das Milchvieh auf den Weiden strahlt esoterische Gelassenheit aus, und das stete Tuckern von antiquarisch angehauchten Traktoren zeugt vom Fleiß der zahlreichen Landwirte.

Doch nicht nur die Landwirte sind fleißig im Niederbayerischen: Wer in den Ort Arnstorf einbiegt, passiert auf der Bahnhofstraße buchstäblich das Herz der Lindner Group: Zwei riesige Parkhäuser kündigen die Konzernzentrale schon von weitem an, endlos scheinende Fertigungshallen und verschachtelte Verwaltungsgebäude auf einem rund 20 Hektar großen Gelände bieten schließlich Arbeitsplätze für mehrere hundert Beschäftigte. Eine davon ist Veronika Eder, jugendlicher Workplace Strategy Consultant bei der GIB GmbH, einer zur Lindner Group gehörenden Ingenieurgesellschaft für innovative Bautechnologie. Die Vroni begrüßt die Gäste der GEFMA-Lounge Bayern höchst freundlich und präsentiert ihre Lindner Group anschließend in einer Routiniertheit, wie man sie eher einem doppelt so alten Geschäftsführer zumessen würde. Die Forschungsarbeit der GIB GmbH ist unmittelbar mit Produktentwicklung und Fertigung in der Lindner Group verzahnt. Dabei steht die eigene Produktion im freien Wettbewerb zu externen Anbietern, so die Vorgabe des Unternehmensgründers Hans Lindner. Man muss sich also beweisen in Arnstorf, doch der Erfolg des in gut 50 Jahren auf weltweit knapp 7.000 Mitarbeiter angewachsenen Unternehmens gibt der Strategie Recht. Im eigenen Verwaltungsneubau der Lindner Group wurden die Grundprinzipien modular, flexibel und einfach in praktikable und ansprechende Arbeitswelten umgesetzt; die Gäste der GEFMA-Lounge konnten sich auch davon ein authentisches Bild machen.

Abschließend genoss man im unternehmenseigenen Schloßbräu Mariakirchen dann noch einen Hauch der niederbayerischen Idylle: Das „Reindlessen“ mit Fleisch aus der eigenen Bio Freiland Landwirtschaft mundete vorzüglich, das selbstgebraute Bier schmeckte dazu ebenso, und die lebhaften Gespräche der Teilnehmer zeugten von einer wahrlich gelungenen Veranstaltung.

GEFMA-Lounge-Leiter Wolfgang Inderwies bedanke sich herzlich bei Veronika Eder und ihren Mitstreitern. Nächster Termin ist der GEFMA-Tag Bayern am 25.07.2019 zum Leitthema „Energie im Facility Management“ in den Räumlichkeiten der Stadtwerke München.



Veronika Eder präsentierte die Lindner Group und das Thema Arbeitswelten in professioneller Manier



Millionen von Stützen für Doppelböden verlassen alljährlich das Werk in Arnstorf



Angeregte Diskussionen beim abschließenden Reindlessen im Schloßbräu Mariakirchen



Ins Reindl kommt nur Fleisch aus der eigenen Bio Freiland Landwirtschaft der Lindner Group

(Fotos: Wolfgang Inderwies)